

STARKE VIELFALT ... Grundrechte für ein faires „Wir“

Drei Termine für Workshops am Vormittag: 25.10., 15.11., 18.11.2024
Zielgruppen: Schüler:innen berufsbildender Schulen

Das Miteinander in der Gesellschaft steht auf dem Prüfstand, das ist jeden Tag in der Zeitung zu lesen. Eine vielfältige Gesellschaft ist eine Bereicherung, benötigt aber auch eine bewusste Verständigung über die Regeln und Grundhaltungen im Miteinander, so dass jeder und jede zu Wort kommen und partizipieren kann.

Die wesentliche Grundlage für das Miteinander in der Gesellschaft legen in Deutschland die Grundrechte. Sie beschreiben den Freiheitsraum, der allen Bürger:innen und Bewohner:innen zusteht. Sie benennen indirekt auch Grenzen in den Freiheiten anderer und eröffnen Möglichkeiten zur Partizipation.

Es lohnt sich, sie kennenzulernen. Das geschieht mit Hilfe eines Memory-Spiels. Für junge Menschen ist besonders die Frage bedeutsam, was Grundrechte mit ihrem eigenen Alltagsleben zu tun haben. Eine Vertiefung befasst sich daher mit dem Grundrecht der Meinungsfreiheit. Mit einer Theaterszene kann reflektiert werden, wann ein Meinungs Austausch gut verläuft, wann die Meinungsfreiheit, etwa in aggressiven Debatten, aber auch untergehen kann. Grundrechte sind auch reziproke Rechte: Was mir zusteht, steht dem/der anderen auch zu. Was wird, in Bezug auf die Meinungsfreiheit, dabei von mir verlangt, so dass alle mitsprechen und partizipieren können?

REFERENTI:INNEN

Dr. Susanne Benzler, Politische Jugendbildung, Projekt „Alles Glaubenssache!“, Ev. Akademie Loccum
Thomas Heine, Respekt Coach, Projekt „Lass uns reden!“, Diakonisches Werk Hannover

PROGRAMM

- **Einführung: Ein Tag ohne Regeln – was geschieht?**
Reflektion
- **Rahmenbedingungen für alle: Die Grundrechte im Grundgesetz**
Memory-Spiel, Namen der Grundrechte, Beschreibung der Bedeutung der einzelnen Grundrechte
- **Grundrecht Meinungsfreiheit I**
Was macht Meinungsfreiheit aus?
Wann bleibt eine Diskussion ein Austausch von Argumenten, wann kann sie eskalieren?
„Herr Müller und Frau Meier diskutieren über die neue Fußgängerzone“
Inszenierung und Analyse eines Meinungs Austausches
- **Grundrecht Meinungsfreiheit II**
Mein Recht ist auch dein Recht
Meinungsbingo: Meinungen äußern und Differenzen austauschen und aushalten
Abschließende schriftliche und mündliche Reflektion